



KMU-TAG SPLITTER

Von roten Giesskannen, Anzügen und Krawatten

Die roten Giesskannen sind nicht zu übersehen. Den Anblick der grellen Taschen zu Anzug und Krawatte findet auch Urs Fugelister lustig. «Was für ein queres Bild, wie selbstverständlich Sie alle dieses Objekt des Transports halten», sagt er bei der Eröffnungsrede. Da hat er sich wohl einen kleinen Spass erlaubt. Denn als Präsident des Patronatskomitees ist er nicht ganz unschuldig daran, dass jeder bei der Ankunft die mit den Tagungsunterlagen gefüllten Giesskannen in die Hand gedrückt bekam.

Lieber mit den Kunden als auf der Toilette

Nur knapp jeder Fünfte schätzt sich selbst als Querdenker ein. Das zeigt die KMU-Umfrage unter den Gästen. Spannender ist aber, wo die Befragten querdenken. Am häufigsten tun sie das während der Arbeit mit Kunden und Mitarbeitern, kaum aber auf der Toilette oder beim Sex. Hier denken Unternehmer eher geradeaus.

Zwischen Glückscoach und Glückskeks wählen

«Wer nichts hat, kann alles geben», rät der Glückscoach Karl Rabeder während seines Vortrags. Um glücklich zu sein, brauche es keine materiellen Dinge. Vielleicht reicht es aber einfach, einen Glückskeks zu essen. Diese sind vorsorglich zwischen Tagungsunterlagen in den Giesskannentaschen eingepackt. (nar)